

Loipen de luxe und 26. Schwarzach-Lauf

Wo Langlaffreunde voll auf ihre Kosten kommen

Langlaufen ist ein Sport, dessen Faszination sich kaum einer entziehen kann, der ihn auch nur fünf Minuten ausprobiert hat. Alles am Langlaufen ist dem Stadtleben völlig entgegengesetzt; wahrscheinlich hat es deshalb eine so enorm hohe Erholungswirkung: Man kommt flüssig voran, atmet klare Luft ein und gleitet in völliger Stille dahin. Das alles in einer traumhaft schönen Umgebung – und als großen Bonus gibt es das alles dann auch noch kostenlos! So sollte es in einem Langlaufgebiet der Extraklasse jedenfalls sein. Als Paradies für Langläufer verfügt die NationalparkRegion Hohe Tauern über 160 Kilometer bestens präparierter Loipen in allen Schwierigkeitsgraden. Da ist für jeden Langläufer etwas dabei – und wer beweisen möchte, dass er ein echtes Langlauf-Ass ist, sollte am 25. Februar am Schwarzach-Langlaufrennen, dem Klassiker unter den Volks-Langläufen, teilnehmen.

Die Leute in der NationalparkRegion haben aber auch an alles gedacht. Sogar nachts können Langlaufverrückte hier auf die Loipe. Von St. Jakobs führt beispielsweise eine zwei Kilometer lange Strecke nach Grünmoos, die, sobald es dunkel wird, mit Flutlicht beleuchtet wird. Und dies ist nur eine von mehreren Nachtloipen in der Region. Bei Tageslicht ist die Gegend allerdings noch weit attraktiver: Zum einen durch das überwältigende Panorama, geprägt von 60 (!) Dreitausender-Gipfeln, zum anderen durch die vielen Seen und Gebirgsflüsse, an denen die malerisch liegenden Loipen immer wieder vorbeiführen. Das Gebiet NationalparkRegion Hohe Tauern setzt sich im einzelnen aus dem Defereggental, dem Kalsertal, dem Isertal und dem Virgental zusammen und verfügt über 26 Loipen auf insgesamt 160 Kilometern. Natürlich kommt da jeder auf seine Kosten: Denn von der eher leichten bis zur extrem schweren Loipe gibt es hier alles im Angebot. Einige der Langlaufgebiete – wie beispielsweise das um Kals – sind sogar mit dem Tiroler Loipengütesiegel ausgezeichnet worden. Es ist also keineswegs übertrieben, die Region als ein El Dorado für Langlaufenthusiasten zu bezeichnen.

Der Saisonhöhepunkt für die Langläufer ist seit über 25 Jahren das „Internationale Deferegger Schwarzach-Langlaufrennen“. Inzwischen treten dort um die 200 Teilnehmer zum größten Volks-Langlauf weit und breit an. Und das

im Massenstart, also alle starten gleichzeitig! Das ist auch für Zeiten, in denen wieder Weltcup-Rennen mit Massenstart ausgetragen werden, eine ungewöhnlich hohe Anzahl. Die Rennen gehen über die Distanzen 2,5 km, 5 km, 12,5 km und 25 km und versprechen jedes Jahr aufs neue tollen Sport, viel Spannung und jede Menge Gaudi. Die Besetzung kann sich immer sehen lassen: Schon mehrere Olympiasieger und Weltmeister konnten sich in die Siegerlisten vom Schwarzach-Lauf eintragen. Am 25. Februar 2007 ist es wieder so weit: Dann startet der Volkslauf zum 26. Mal. Weitere Informationen dazu sowie die Möglichkeit zur Anmeldung sind unter www.schwarzachlauf.com zu finden.

Mehr Informationen zur NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol erhalten Verwöhnbedürftige im Internet unter www.hohetauern-osttirol.at oder unter der Telefonnummer +43(0)4875-6527.

Kurzportrait NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol:

Die NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol ist Teil des Nationalparks Hohe Tauern, des größten Schutzgebiets Mitteleuropas und des Alpenraumes. Von den 1.800 Quadratkilometern Gesamtfläche liegen 610 in Osttirol. Zum Gebiet der Osttiroler Urlaubsregion zählen das Iseltal (mit Mauterhorn in Osttirol/Huben und St. Johann im Walde; 5.200 Einwohner), das Virgental (mit Virgen, Prägraten am Großvenediger; 3.400 Einwohner), das Defereggental (mit St. Jakob, St. Veit und Hopfgarten; 2.640 Einwohner) sowie das Kalsertal (Kals am Großglockner, 1.340 Einwohner), jedes für sich ein unverwechselbares Stück Österreich in unberührter Natur. Im Herzen der österreichischen Alpen gelegen, erstreckt sich das Gelände der NationalparkRegion südlich der Hohen Tauern von der Riesenerfernergruppe über die Venedigergruppe bis hin zum Großglockner, mit 3.798 Metern der höchste Berg der Alpenrepublik. Abseits vom Massentourismus in ursprünglicher Landschaft gibt es vielfältige Urlaubsangebote für jede Altersgruppe und jeden Geschmack. Im Sommer sorgen Wandern, Trekking, Mountainbike- und Radwanderstrecken, Tennis, Angeln, Reiten sowie Schwimmen für einen optimalen Urlaubsmix. Abenteurer können beim Klettern, Rafting, Canyoning und Kajak fahren an ihre Grenzen gehen. Zur Winterzeit finden Langläufer sowie Ski- und Snowboardfahrer auf unzähligen bestens gepflegten Loipen und Pisten paradiesische Schnee-Bedingungen vor.

Weitere Informationen

Pressemeldungen sowie Fotomaterial finden Sie unter www.alavia.net im Pressebereich. Für zusätzliche Informationen und bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol
Rauterplatz 1
A-9971 Mauterhorn in Osttirol
Telefon: +43-(0)4875-6527-10
E-Mail: info@hohetauern-osttirol.at
Internet: www.hohetauern-osttirol.at

alavia gmbh
Elke Möckel
Volmerswerther Straße 53
D-40221 Düsseldorf
Telefon: +49(0)211-300654-10
E-Mail: presse.hohetauern-osttirol@alavia.net
Internet: www.alavia.net